

Hier bin ich
zu Hause

HONDURAS

OFFIZIELLER NAME	Republik Honduras
HAUPTSTADT	Tegucigalpa
FLÄCHE	112.090 km ² (Dt. 360.000 km ²)
EINWOHNER	7,6 Mio. (Dt. 82 Mio.)
WÄHRUNG	Lempira
AMTSSPRACHEN	Spanisch
SPRACHEN	Spanisch
ZEITZONE	MEZ -8 Stunden 


World Vision
Zukunft für Kinder!





Ginge es nach Vielfalt und Schönheit alleine, wäre Honduras ein reiches Land: Im Norden die Karibik mit einem der schönsten und größten Korallenriffe der Welt. Im Süden der Pazifik mit trockenen Wintern.



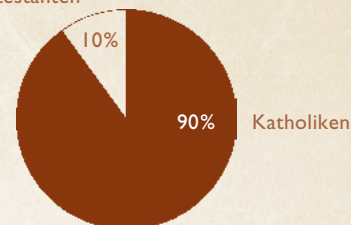
Paradies mit Hindernissen.

Fruchtbare Bananenplantagen im tropischen Küstenland, Berglandschaften und Wälder im Landesinneren, zwei Küsten, die Fischerei ermöglichen, Klimazonen, die sich für die Landwirtschaft eignen und im Nordosten nahezu unberührter Regenwald. Aber ökologische Unvernunft, politische Instabilität und immer wieder verheerende Wirbelstürme – wie „Mitch“, der 1998 über 5.000 Menschen tötete und neu geschaffene Infrastruktur zunichte machte – verhindern, dass dieser Reichtum das Leben der Menschen verbessert.

WORLD VISION-REGIONAL-ENTWICKLUNGSPROJEKTE:

- 1 – Saba Jireh, 2 – Yuscarán,
- 3 – Teupasenti

Protestanten



RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT

WIR SPRECHEN

Spanisch, Englisch an der Nordküste

HIER LEBEN

90% Mestizen, 7% indigene Bevölkerung (Chortí, Lenca, Miskito), 3% Menschen europäischer und afrikanischer Herkunft

JUNG UND ALT

36,7% der Bevölkerung sind unter 14 Jahre alt. Die durchschnittliche Lebenserwartung liegt bei 73 Jahren.

2
3

EXPORTGÜTER

Kaffee, Shrimps, Bananen, Gold, Palmöl, Früchte, Hummer, Bauholz

Wenn Viele helfen ... kann viel gedeihen.

MÜHSAMER WEG IN DIE ZUKUNFT

Mit der Landung der Konquistadoren fand die tausende Jahre lange Maya-Geschichte des Landes ein rasches Ende. Kriege und Krankheiten drängten die Ureinwohner zurück. Aber auch nach der Wiedererlangung der Unabhängigkeit von Spanien 1821 machten politische und wirtschaftliche Unvernunft das Land zur notorischen „Bananenrepublik“. Durch erste Reformansätze ab 1957 und die Rückkehr zur Demokratie ab 1981 wird nun der mühsame Weg der Armutbekämpfung beschritten.

NOCH WENIGER - GEHT NICHT

Ein Großteil der Menschen in Honduras lebt von der Landwirtschaft. 23 % müssen mit weniger als 1,25 US-Dollar pro Tag auskommen. Geeignetes Saatgut und Geräte zur Steigerung der landwirtschaftlichen Erträge fehlen. Eine gute Bildung als Weg aus der Armut ist für die arme Bevölkerung meist unbezahlbar. Die Folge sind fehlende Perspektiven und Gewalt – Jugendbanden terrorisieren ganze Landstriche. Wer erwerbsfähig ist und es sich leisten kann, wandert in die USA aus.

	Honduras	Deutschland
Lebenserwartung	73 Jahre	80 Jahre
Zugang zu Trinkwasser haben	86 %	100 %
Säuglingssterblichkeit	20 von 1.000	3 von 1.000
Kindersterblichkeit bis zum 5. Jahr	24 von 1.000	4 von 1.000
Einschulungsrate in der Grundschule	97%	100 %
Analphabeten	16%	0,5%

DIE CHANCEN SIND DA ...

Der Anbau von Bananen und Kaffee, Tierzucht und Fischerei und ganz allmählich aufkommender Tourismus – dass dies nicht weit mehr Menschen Nahrung und Wohlstand bietet, liegt hauptsächlich an fehlender Bildung. Schule ist zwar kostenlos, aber Bücher und Lehrmittel sind für arme Familien unerschwinglich und auf dem Land fehlen die Lehrer. Viele schließen die Schule nicht ab und bleiben Analphabeten. Die Folge ist ein Mangel an Fachkräften, der die Entwicklung in allen Bereichen hemmt.

GESUNDHEIT - DIE WURZEL ALLES GUTEN

Vor allem kleine Kinder leiden unter unzureichender medizinischer Versorgung, viele sind unterernährt. Auch sauberes Trinkwasser, sanitäre Anlagen und Müllentsorgung fehlen weithin. Durchfall-, Haut- und Augenkrankheiten, Cholera und die tückische Chagas-Krankheit, die schleichend das Verdauungs- und Nervensystem angreift, schwächen und gefährden vor allem die armen Bevölkerungsschichten.

DIE GRÖSSTEN SEEN IM VERGLEICH

Deutschland:

Bodensee:
536 km² Fläche, 3 Inseln

Honduras:

Lago de Yojoa:
285 km² Fläche, ist gleichzeitig größtes Trinkwasserreservoir Honduras'

Wege in eine bessere Zukunft.

UNTERSTÜTZUNG UND HILFE

Honduras ist eines der ärmsten Länder Lateinamerikas. Auf politischer Ebene erfährt es Unterstützung bei der wirtschaftlichen Entwicklung, im Kampf gegen Hunger und Armut oder bei der Entschuldung. Karitative und Nicht-Regierungsorganisationen konzentrieren sich auf die Verbesserung der alltäglichen Lebenssituation der Menschen. Sie bieten Schulungen in Hygiene, Gesundheit und Ernährung, helfen beim Ausbau der Trinkwasserversorgung und erarbeiten Programme zur Schul- und Weiterbildung. World Vision trägt so dazu bei, den Menschen Mut und neue Perspektiven für eine bessere Zukunft zu geben.

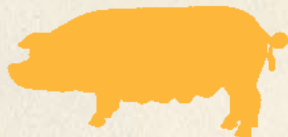
Wenn ich großbin will ich

werden wie Guillermo Anderson – das ist unser berühmter Sänger und Komponist. Denn er macht richtig tolle moderne Musik mit Karibik-Rhythmus, aber auch Reggae und Salsa. Wir hören ihn alle gerne, sogar meine oma tanzt da ein bisschen mit. Jemand von World Vision hat mir erzählt, dass man ihn mit seiner Gitarre und seiner Band überall auf der Welt kennt. Da sieht und erlebt er sicher viele Länder und lernt überall Leute kennen. Das wünsche ich mir auch. Deshalb möchte ich so gerne Gitarre spielen und in der Schule noch viel mehr lernen.

IN HONDURAS GIBT ES NEBEN VIELEN ANDEREN TIEREN ...



18,6 MIO HÜHNER



800.000 SCHWEINE



2,3 MIO RINDER



VIELE, VIELE KROKODILE



Sonnenstunden pro Jahr

Honduras: 2.287

Deutschland: 1.550



Klima

Honduras: tropisch-
äquatorial

Deutschland: kontinental/
maritim



Menschen pro km²

Honduras: 64

Deutschland: 236

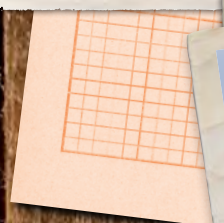


Die Abbrecherquote ist hoch:
Ein Viertel der Kinder beendet nicht
einmal die Grundschule.



we their li... causes is
though many of these raise
other question of why they

Es gibt 5 Tageszeitungen und 2 Wochen-
zeitungen, 9 private Fernsehsender,
1 Regierungs-Fernsehsender und etwa
100 private Radiosender.



Detaillierte Beschreibungen
unserer Projekte in Honduras
finden Sie im Internet unter
www.worldvision.de



HILFE FÜR KIND, FAMILIE UND UMFELD

World Vision hilft weltweit Menschen in Not – und setzt dabei auf nachhaltige Hilfe zur Selbsthilfe. Die Unterstützung kommt immer dreifach an: bei den Kindern, ihren Familien und ihrem Umfeld. In Honduras arbeitet World Vision seit 2004, wo nötig mit Katastrophenhilfe und langfristig durch Regional-Entwicklungsprojekte, um der Bevölkerung zu einem besseren Lebensstandard zu verhelfen.



Ein Gericht aus meinem Land: Bohnen + Reis

Zutaten:

- 1 Tasse fertig gekochte Bohnen, 1 1/2 gehackte Knoblauchzehen,
- 1/2 frischer Sellerie (fein gehackt), 1 fein gehackte Zwiebel,
- 2 Tassen ungesüßte Kokosmilch, 1 Tasse ungekochter Reis, 1 1/4 Tasse Wasser, 3 Teelöffel Olivenöl, 1 Teelöffel Salz, 1/2 Teelöffel Zucker, Salz und Pfeffer

Zubereitung:

Bereiten Sie den Reis normal zu, nur anstelle von Wasser nehmen Sie jeweils 1 Tasse Kokosmilch und eine Tasse Wasser für 1 Tasse Reis. Dann braten Sie in einer mittleren Pfanne die restlichen Zutaten ca. 5 Minuten an und fügen eine weitere Tasse Kokosmilch hinzu. Lassen Sie nun alles zugedeckt auf mittlerer Hitze für ca. 15 Minuten weiterkochen bis die Flüssigkeit verkocht ist.



Im Alter von 15 Jahren feiern die Mädchen La Fiesta Rosa, bei der sie als vollwertige Mitglieder in die soziale Gemeinschaft aufgenommen werden.



Jetzt kennst du mein Land
Vielleicht weißt du sogar viel mehr darüber als ich und
die Menschen in meinem Dorf. Aber wenn du meine Heimat
einmal richtig kennenlernen willst, dann komm' mich
doch einfach hier besuchen. Das wäre das Tollste, was ich
mir vorstellen kann.



Deutscher
Spendenrat e.V.



TransparenzPREIS 2012



Aktion
Deutschland Hilft
Das Bündnis der Hilfsorganisationen

World Vision
Zukunft für Kinder!



World Vision Deutschland e.V.
Am Zollstock 2-4
61381 Friedrichsdorf
info@worldvision.de

Kontonummer 5070
Evangelische Bank
BLZ 520 604 10

Telefon 0800 0 10 20 22*
Montag bis Freitag
von 8 bis 20 Uhr

IBAN: DE15 5206 0410 0000 0050 70
BIC: GENODEF1EK 1

worldvision.de

*kostenfreie Rufnummer

gedruckt auf 100%-igem Recyclingpapier